

Inhaltsübersicht.

Vorrede.

I. Teil. Über älteste Befestigungsanlagen des Trierer Landes im Allgemeinen.

	Seite
Begriff. — Arten. — Örtlichkeit. — Deutung. — Zeit	7
Grundrißformen. — Platzwahl. — Grundformen: Abschnittswall, . . .	11
Ringabschnittswall, Ringwall. — Größen	13
Konstruktion der Wallmauer: Stein-, Erd-, Rasenwall, Holz-Stein- und Holz-Erdmauer, Schlackenwall (Glasburg)	14
Anlage am Rand von Geländestufen	18
Graben. — Böschung. — Berme. — Zinnenkranz. — Türme	18
Zugänge. — Torbau. — Wasserversorgung	19
Häufigkeit — Verbreitung. — Verteilung über das Land	20
Häufungen und Reihungen im Raum zwischen Rhein, Saar und Mosel .	22
— und ihre Begründung: geographisch, völkisch. — Grenzsicherung? Strategische Gesichtspunkte als Voraussetzung	23
Zeitstellung der Burgen. Als älteste: Steinzeitliche Anlagen, ringförmig abgeschlossen; Festung bei Urmitz	24
Abschnittswall als jüngste Form, Fortleben oder Wiederaufleben in römischer Zeit. — Nach dem Aussehen allein ist die Zeit nicht bestimmbar	25
Anlaß zum Burgenbau. — Kelten und Germanen	26
Benutzung — Zweck: Wohn- oder Fluchtburgen. — Oppidum, befestigte Stadsiedelung	26
Caesar und die gallischen Burgen. — Deutsche und Trierische Oppida. — Ferschweiler Hochfläche als Vorort der Treverer	27
Ende der vorgeschichtlichen Befestigungen — ihre Wiederverwendung. — Stätten der Götterverehrung	29
Viereckige Schanzen	30
Turmhügelburgen	34

II. Teil. Die einzelnen Burgplätze des Hochwaldes.

Der Bergriegel auf der Nordgrenze des Landesteils Birkenfeld	39
Das „Katzenloch“ und seine Befestigungen	40
1. Schanze am Schneidberg in Langweiler	41
2. Das „Alte Schloss“ bei Langweiler	42
3. Das „Franzosenlager“ bei Langweiler	43
4. Die „Schanz“	46
5. Die „Wildenburg“	49

6. Die „Altburg“ bei Bundenbach, das östlichste Eckbollwerk der Hochwaldreihe	Seite 55
Burgen westlich vom Katzenloch:	
7. Die „Festung“ auf Silberich	60
8. Befestigung auf dem Ringskopf bei Allenbach	63
[Der Pannefels]	66
[Der Ringelkopf]	67
9. Vorkastell	67
10. Der „Ring“ bei Otzenhausen, das westlichste Eckbollwerk der Hochwaldreihe	69
Befestigungen vor der Hochwaldlinie:	
11. Der „Hunnenring“ am Röderberg bei Hilscheid	86
[Der Erbeskopf]	87
12. Viereckige Befestigung im Grafenwald bei Hermeskeil	88
Verzeichnis der Bilder nebst Schriften	93
Verzeichnis der Namen von Personen und Oertlichkeiten	95
Inhaltsübersicht	99